

## Steine kriegen Beine. Wir schmuggeln fröhliche Gesichter in die Landschaft

Mitmachen ist einfach. Wir brauchen: Steine, Tuschfarben, Pinsel und 10 Minuten Zeit!

Steine sind toll. Wir finden sie überall in vielen Formen und verschiedenen Farben. Große, kleine, spitze, stumpfe, glitzernde - egal ob riesiger Findling oder kleinster Kiesel, jeder Stein könnte uns eine lange Geschichte über sein Leben erzählen. Manche Steine haben witzige Namen, wie zum Beispiel der „Kopfstein“. Er ist ganz rund und glatt und eignet sich prima als Straßenpflaster ... aber auch für verrückte Ideen:



Der Künstler Timm Ulrichs hat sich überlegt, wie so ein „Kopfstein“ noch aussehen könnte und ist dabei auf eine witzige Technik gestoßen:



Er stellt einen ganzen Haufen an merkwürdigen Kopfsteinen aus Beton her. Wenn wir genau hinsehen, erkennen wir auf jedem dieser Köpfe ein Gesicht! Diese besonderen „Kopfsteine“ liegen im Kunstmuseum Celle auf dem Fußboden und warten auf Menschen wie dich und mich, die hingehen, hingucken und eigene Ideen dazu haben ...

### Mein Stein kann lächeln!

Und jetzt sind wir dran! Es ist kinderleicht mit einem ganz normalen Stein Anderen eine Freude zu machen. Und das geht so:

1. STEINE SUCHEN - vor der Haustür, im Park oder im Wald, überall gibt es viele schöne Steine, und schon das Suchen macht Freude





2. TUSCHKASTEN + PINSEL oder dicke FILZER bereitstellen

3. Dann die STEINE in bunte WESEN VERWANDELN – mit frechen Gesichtern, feschen Frisuren oder einfach nur als Smiley



### Fertig?

Jetzt hast Du viele Möglichkeiten, mit deinen Steinen Fröhlichkeit zu verbreiten.



Hier ein paar Tipps:

- Schmücke dein Zuhause. Die Fensterbank, den Esstisch, den Balkon oder die Seifenschale.
- Verstecke ihn heimlich als Überraschung für Menschen, die du gern hast: auf Mamas Schreibtisch, in Papas Schuh, in den Briefkasten deiner Freundin/ deines Freundes, vor Omas Haustür, ...
- Hinterlasse ihn irgendwo draußen, wo fremde Menschen ihn finden können. Auf einer Parkbank, am Wegesrand, im Wald, vor Deinem Lieblingsladen in der Stadt.

Dir fallen bestimmt noch ganz eigene Orte ein ...

Warte ab, Steine sind nicht gern alleine. Vielleicht nimmt jemand deinen Stein mit, vielleicht gesellen sich fröhliche Steingesichter dazu!